

Richard Hess MBV GmbH
Gildestrasse 5 47665 Sonsbeck
Tel:02838/444 Fax:028381713
Mail:info@hess-mbv.de Web:www.hess-mbv.de

# TH4060 Reibeprüfgerät



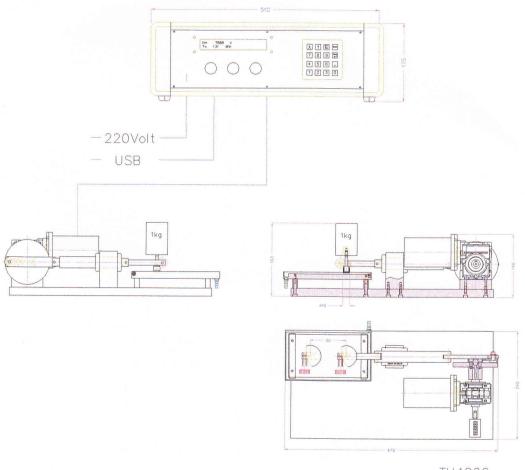
Vorrichtung zur Bestimmung der Beständigkeit gegen Lösemittel (Reibtest)

Gemäß EN13523-6.1 künstlicher Finger 0.05±0.01 MPa Hublänge fünfache der Kontaktfläche Gewicht: 1kg

## Bedienung

Motorgeschwindigkeit und Hübe einstellbar

Drücken Sie auf die Menü Taster Wählen Sie die Anzahl der Hübe Drücken Sie auf die Return Taste Dann wählen Sie die Geschwindigkeit Upro Min Drücken Sie auf die Return Taste Soll es gespeichert werden drücken Sie auf die Taste 1 Drücken Sie auf die Return Taste

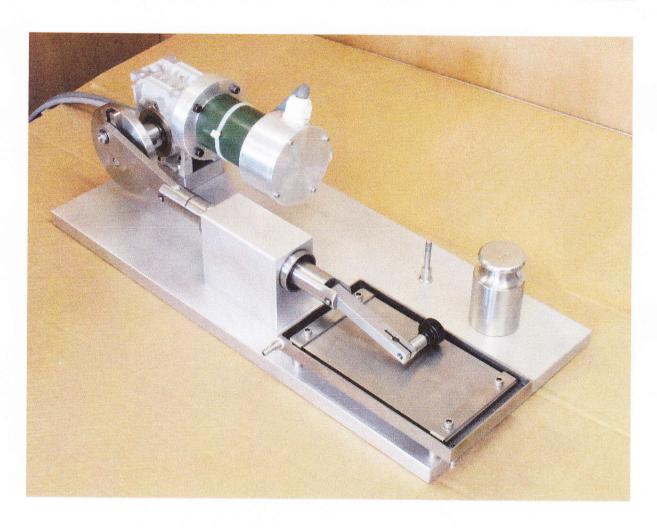


TH4060



## http://youtu.be/v5sC1BONqbs

http://youtu.be/699k-Hvabys



#### 5 Prüfmittel

#### 5.1 Saugfähiges Material

Baumwolle von einer Qualität, die ausreicht, damit die Baumwolle während der Dauer der Prüfung feucht bleibt und Kontakt zwischen der Probe und dem künstlichen Finger unter den Prüfbedingungen vermieden wird.

ANMERKUNG Andere Materialien wie Textilien oder Filzscheiben dürfen verwendet werden; es werden aber andere Ergebnisse erhalten.

Materialien mit einer harten Oberfläche dürfen nicht verwendet werden.

#### 5.2 Lösemittel

Falls nicht anders festgelegt, ist Butanon (Methylethylketon, MEK) zu verwenden.

#### 6 Geräte

**6.1 Vorrichtung mit einem künstlichen Finger** mit einer runden oder quadratischen Kontaktfläche zwischen 100 mm² und 200 mm², mit dem Rückwärts- und Vorwärtsbewegungen (Doppelbewegungen) in Längsrichtung unter einem Druck von  $(0.05\pm0.01)$  MPa durchgeführt werden können. Die Länge der Bewegungen entspricht mindestens dem Fünffachen der charakteristischen Länge der Kontaktfläche.

### 7 Probenahme

Siehe EN 13523-0.

## 8 Probenplatten

Siehe EN 13523-0.

Die Probe muss ausreichend groß sein, dass die benetzte Fläche mindestens 20 mm von den Kanten der Probenplatte entfernt ist.

#### 9 Durchführung

## 9.1 Prüfbedingungen

Beschichtungen dürfen nicht geprüft werden, bevor sie auf Raumtemperatur abgekühlt sind. Bei genaueren Messungen, wie sie z.B. in Streitfällen erforderlich sind, muss die Temperatur  $(23 \pm 2)$  °C und die relative Luftfeuchte  $(50 \pm 5)$  % betragen, entsprechend EN 23270.

#### 9.2 Durchführung

Die gesamte Oberfläche des künstlichen Fingers (6.1) mit saugfähigem Material (5.1) bedecken. Das saugfähige Material mit dem Lösemittel (5.2) tränken. Die Spitze des künstlichen Fingers auf die zu prüfende Probe setzen, ohne dass die Kanten der Probenplatte berührt werden. Die festgelegte Anzahl Bewegungen ausführen. Die Geschwindigkeit der Bewegungen muss etwa 1 s je Doppelbewegung betragen, und die Bewegung muss gleichmäßig sein.

Das saugfähige Material muss während der Prüfung feucht bleiben.

## 12 Prüfbericht

Der Prüfbericht muss mindestens folgende Angaben enthalten:

- a) alle Einzelheiten, die zum Kennzeichnen des geprüften Produktes, einschließlich des Substrates, notwendig sind;
- b) einen Hinweis auf diesen Teil von EN 13523 (EN 13523-11);
- c) Anzahl der Doppelbewegungen;
- d) verwendetes Lösemittel;
- e) Ergebnis der Prüfung, wie im Abschnitt 9 angegeben;
- f) jede Abweichung von dem festgelegten Prüfverfahren;
- g) Prüfdatum.

